

# Imprägnierlasur

## Außen

### offenporig, wetterfest, mit Filmschutz

#SONDERSCHICHTLACK

---

#### Allgemeine Beschreibung

|                       |   |
|-----------------------|---|
| Werkstoffart:         | Imprägnierlasur auf Alkydharzbasis  |
| Anwendungsbereich:    | Neu- und Überholungsanstriche im Außenbereich auf Holzverbretterungen, Zäunen, Pergolen etc. Imprägnierlasur eignet sich besonders für offenporige Anstriche auf nicht maßhaltigen Holzbauteilen. Alte, bereits mit Carbolineum gestrichene Flächen können mit Imprägnierlasur überarbeitet werden. Werden Überholungsanstriche auf anderen Untergründen durchgeführt, z. B. abgewitterten Klarlack-Lackierungen, so ist dies möglich, aber durch den Altanstrich ist keine optimale Wasserdampfdurchlässigkeit mehr gegeben. |
| Produkteigenschaften: | Exzellentes Eindringvermögen, geringe Geruchsbildung, lichtecht und UV-stabil (außer farblos), mit Filmschutz gegen Algen- und Pilzbefall. Imprägnierlasur zieht hervorragend in den Untergrund ein, ist ventilierend und wetterbeständig.  |
| Farbtöne:             | Farblos (*), Kiefer, Eiche-hell, Teak, Eiche-dunkel, Nussbaum, Palisander<br>Durch die fehlenden Farbpigmente sollte <b>Imprägnierlasur farblos</b> nur in Verbindung mit einer farbigen Lasur verwendet werden, da sonst kein UV-Schutz möglich ist.   |
| Packungsgrößen:       | 750 ml, 2,5 l, 5 l  |

---

#### Technische Daten

|                   |  |
|-------------------|--|
| Bindemittelbasis: | Alkydharz  |
| Pigmentbasis:     | Mikronisierte Eisenoxide, Ruß, Titandioxid   |
| Dichte:           | Siehe Sicherheitsdatenblatt  |
| Glanzgrad:        | Seidenglänzend   |
| Viskosität:       | Dünnflüssig  |
| Trocknung:        | (23 °C 60 % rel. Luftfeuchtigkeit)<br>Staubtrocken: nach 4 Stunden (rohes Holz)<br>Überstreichbar: nach ca. 16 Stunden<br>durchgetrocknet: nach 24 Stunden |

|               |  |
|---------------|--|
| Ergiebigkeit: | 8 – 16 m <sup>2</sup> / l pro Anstrich |
| GISCODE:      | BSL40                                  |

---

**Verarbeitungstechnische Beschreibung**

**Untergrundvorbehandlung:** Der Untergrund muss tragfähig, trocken, sauber und frei von trennenden Substanzen (Öl, Fett, Wachs) sein. Die Holzfeuchtigkeit darf max. 20 % betragen: Mit Carbolineum oder Lasuren gestrichene Flächen leicht anschleifen. Nicht einwandfrei haftende Altlackierungen restlos entfernen und im Anschluss wie rohes Holz behandeln.

Die Vorbereitung des Untergrundes und die Ausführung der Anstricharbeiten müssen dem aktuellen Stand der Wissenschaft und Technik entsprechen. Bitte beachten Sie hierzu auch die aktuellen BFS Merkblätter sowie die VOB, Teil C, DIN 18363 Maler- und Lackierarbeiten.

**Anstrichaufbau:** Imprägnierlasur ist in ihrer Konsistenz streich- und tauchfähig. 1 – 2 Anstriche auf saugenden Hölzern. Die Farbgebung wird durch unterschiedliche Holzarten sowie durch die Häufigkeit der Anstriche beeinflusst. Die Farbtöne sind untereinander mischbar. Ein Aufhellen kann mit farblos erfolgen.  
Bei Verarbeitung auf tropischen Hölzern bitte entsprechendes technisches Merkblatt der Holzart beachten. Esche ist im Außenbereich nicht wetterbeständig beschichtbar.

**Vor Verarbeitung Probeanstrich durchführen.**

**Auftragsarten:** Streichen, rollen. Kann auch getaucht werden, anschließend mit einem Pinsel nacharbeiten.

**Reinigung der Werkzeuge:** Mit Terpentin-Ersatz

**Lagerung:** Kühl, trocken und frostfrei. Anbruchgebände gut verschließen und kurz stülpen.

**VOC-Wert:** Siehe Sicherheitsdatenblatt

---

**Kennzeichnung** Bitte beachten Sie unser aktuelles Sicherheitsdatenblatt im Internet unter [www.jansen.de](http://www.jansen.de) / [www.jansen-lacke.at](http://www.jansen-lacke.at)

---

Die Technischen Informationen wurden nach dem neuesten Stand der Technik zusammengestellt. Eine Verbindlichkeit für die allgemeine Gültigkeit der einzelnen Empfehlungen muss jedoch ausgeschlossen werden, da Anwendung und Verarbeitungsmethoden außerhalb unseres Einflusses liegen und die verschiedenartige Beschaffenheit der Untergründe jeweils eine Abstimmung der Arbeitsweise nach fach- und handwerksgerechten Gesichtspunkten erfordert. Die Empfehlungen entbinden den Kunden nicht davon, die Produkte der Lieferfirma auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Es gelten die "Allgemeinen Lieferungs- und Zahlungsbedingungen der Lackindustrie" in der vom Bundeskartellamt am 11. Juli 2003 genehmigten Empfehlung. Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle vorausgegangenen Merkblätter dieses Produktes ihre Gültigkeit.

---

USt-IdNr.: DE147923895

**P.A. Jansen GmbH u. Co., KG / Hochstadenstraße 22 / D-53474 Ahrweiler**  
**Tel +49 2641 3897-0 / Telefax +49 2641 3897-28**

**Jansen GmbH / Zetschegasse 13 / A-1230 Wien**  
**Tel +43 1 6620956 / Telefax +43 1 6620956-12**